

Von: Dagmar Müller dagmar.mueller.2@gmail.com
Betreff: Fwd: Leserbrief "Hinschauen und Handeln"
Datum: 12. Mai 2023 um 12:32
An: Gerd Müller gerd.at.mueller@gmail.com



Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Dagmar Müller" <dagmar.mueller.2@gmail.com>
Betreff: Leserbrief "Hinschauen und Handeln"
Datum: 23. April 2023 um 10:30:41 MESZ
An: Redaktion Tübingen <redaktion@tagblatt.de>

Hinschauen und Handeln

Es ist mir ein Herzensanliegen (das Protokoll ließ es nicht zu), persönlich „danke“ zu sagen. Dass diese Ehrung auf Vorschlag des Gemeinderats vorgenommen wurde, verstehen wir als Team „Schwimmen für alle Kinder“ (SfaK) als hohe Wertschätzung unserer Arbeit. Alle Fraktionen und der Ältestenrat stehen hinter unseren Zielen, Kinder und Jugendliche aus Familien mit wenig Geld und aus Flüchtlingsfamilien schwimmsicher zu machen, das bedeutet uns sehr viel. Ende 2014 hat mich bei der Gründung vom „Runden Tisch Kinderarmut“ die Erkenntnis angetrieben, dass etwas passieren muss. 2015 fand der erste Schwimmkurs mit 2 Brüdern aus Kamerun statt. Initiativen brauchen eine führende Hand, aber niemand schafft das allein. Elisabeth Stauber, Günter Henke, FV „Bündnis für Familie Tübingen e.V.“, und Johannes Fritsche, swt, unterstützten von Anfang an. Das SfaK-Team erfüllt die Ziele mit Leben, schenkt den Eltern benachteiligter Kinder Wertschätzung, die Bäderteams heißen willkommen. Die Stadtgesellschaft sieht soziale Nöte und hilft. Sie alle geben den Kindern etwas, was sie nie mehr verlieren können: Schwimmsicherheit! Geschenke für ein ganzes Leben! Wir versprechen „wir bleiben dran!“. DANKE <3.

Dagmar Müller, Gründerin und Vorsitzende "Schwimmen für alle Kinder"